

## Fundaziun de Planta als wichtiger Kulturpfeiler

Die Gemeinde Samedan verstärkt die Zusammenarbeit mit der Fundaziun de Planta. Dies geht aus einer Mitteilung des Gemeindevorstandes hervor.

Die Gemeinde Samedan versteht sich als Bildungs- und Kulturzentrum mit einem breit gefächerten Angebot. Diese starke Stellung wolle sie erhalten und weiterentwickeln, heisst es im Communiqué. Ein wichtiger Pfeiler des kulturellen Angebots in Samedan sei die von der Fundaziun de Planta getragene Chesa Planta. Aufbauend auf ihren Stiftungszweck möchte der Stiftungsrat die Chesa Planta einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen und darin ein Kulturzentrum mit überregionaler Ausstrahlung entstehen lassen. Aufgrund dieser gemeinsamen Interessenslage erachten es die Gemeinde Samedan und die Fundaziun de Planta als sinnvoll, ihre Zusammenarbeit im Interesse der Allgemeinheit zu koordinieren, ihre kulturellen Tätigkeiten aufeinander abzustimmen und im Rahmen einer Vereinbarung zu regeln. Der entsprechende Zusammenarbeitsvertrag wurde bis Ende 2014 abgeschlossen. (bt)

## Tiefencastel bezieht Wasser künftig von Lenz

Die Gemeinden Lantsch/Lenz und Tiefencastel nutzen die Wasserversorgung inskünftig gemeinsam. An der Gemeindeversammlung in Tiefencastel vom Montagabend ist der entsprechende Vertrag mit der Gemeinde Lantsch/Lenz gutgeheissen worden. Konkret geht es um die gemeinsame Nutzung und den gemeinsamen Bau und Betrieb von Wasserversorgungsanlagen und eines Kleinkraftwerks sowie den Trinkwasserbezug und einen Quellnutzungsverzicht. Die 25 anwesenden Stimmberechtigten stimmten auch dem Kreditgesuch für die Wasserversorgungsanlage und das Trinkwasser-Kleinkraftwerk zu. Tiefencastel trägt rund 1,14 Millionen Franken der Gesamtkosten von ungefähr 2,75 Millionen Franken. Die Stimmberechtigten der Gemeinde Lantsch/Lenz haben die künftige Wasserabgabe an die Gemeinde Tiefencastel bereits im Juni genehmigt.

Die Ersatzanschaffung eines Kommunalfahrzeugs im Wert von 120 000 Franken wurde ebenfalls gutgeheissen. (bt)

## Pontresina sensibilisiert Biker und Wanderer

Die Gemeinden Pontresina und Celerina nehmen einen ersten Anlauf zur Sensibilisierung von Wanderern und Bikern. Die gemeinsame Wegbenutzung der Freizeitsportler sorge im Engadin schon seit geraumer Zeit immer wieder für Reklamationen über rücksichtslose Biker oder verständnislose Wanderer, Unfallmeldungen über Zusammenstösse auf den Freizeitwegen und Verbotsandrohungen für Fahrräder, heisst es in der Medienmitteilung.

Die Gemeinden haben sich nun darauf geeinigt, bei der konfliktbergenden Strecke zwischen dem Stazersee und dem Bahnhof Pontresina Einheimische und Gäste über die Problematik zu informieren. Auf kleinen Wegschränken, die für Wanderer und Velofahrer passierbar sind, werden Passanten mit einem Schild darauf aufmerksam gemacht, dass sie sich auf eine von Fussgängern und Bikern gemeinsam genutzte Wegstrecke begeben und die gegenseitige Rücksichtnahme zur Vermeidung eines Fahrverbots beiträgt.

Die Gemeinden Pontresina und Celerina erhoffen sich von der Aktion weniger Reklamationen, eine Vermeidung von Unfällen und vor allem eine positive Wahrnehmung bei Wanderern und Bikern, schreiben sie in der Mitteilung. (bt)

## KURZ GEMELDET

● **Sperrung der Stelzerstrasse:** Die Kantonspolizei Graubünden teilt mit, dass die Stelzerstrasse im Bereich Buchwald infolge Belagsarbeiten am Dienstag, 24. Juli, von 7.30 bis 17.30 Uhr für den Verkehr gesperrt ist. Es besteht keine Umfahrungsmöglichkeit. Das Postauto fährt, wobei Passagiere die Baustelle zu Fuss passieren müssen. Mit Verspätungen ist zu rechnen. Bei schlechter Witterung verschiebt sich die Sperrung um einen Arbeitstag.

## STREIFLICHT

# Auslanderlebnis für die Lernenden der Ems-Chemie

**Vier Lernende der Ems Chemie AG reisen diesen Sommer ins Ausland, um die verschiedenen Produktionsstandorte kennenzulernen. Das Pilotprojekt «Mobile Berufslehre» gibt den Jugendlichen die Möglichkeit, früh Expat-Luft zu schnuppern.**

Von Livia Arpagaus und Davide Normanno

Die Ems Chemie AG hat 25 Produktionsstandorte in der ganzen Welt. Für alle Standorte gilt es, geeignete Fachkräfte zu rekrutieren. Dazu gibt es grundsätzlich verschiedene Möglichkeiten. Eine Variante ist es, Lernende bereits während der Ausbildung auf einen allfälligen Auslandsaufenthalt vorzubereiten. Aus dieser Variante entstand das Projekt «Mobile Berufslehre» der Ems-Chemie. **Mattiu Cabalzar** (Anlagen- und Apparatbauer), **Simon Meier** (Anlagenführer), **Aurelio Ratti** (Kunststofftechnologie) sowie **Samuel Tschärner** (Laborant) haben sich dafür entschieden, an diesem Pilotprojekt teilzunehmen und für zwei Monate nach China, Deutschland oder Amerika zu reisen. Sie sind somit für kurze Zeit Expaten, wie in der Wirtschaft Fachkräfte bezeichnet werden, die von ihrem international tätigen Unternehmen vorübergehend an eine ausländische Zweigstelle entsandt werden.

### Pilotprojekt

**Adrian Ciardo**, Leiter Rekrutierung und Betreuung Lernende bei der Ems-Chemie, hat mitgeholfen,



**Ems-Werk: Mattiu Cabalzar freut sich auf seinen Auslandsaufenthalt, der bereits in einer Woche losgeht.** (Foto Livia Arpagaus)

das Projekt innerhalb von drei Monaten auf die Beine zu stellen. Seine Hauptaufgabe war es, am Auslandsstandort einen «Götti» zu finden und das Projekt zu koordinieren. «Es war mir wichtig, dass die Lernenden ein interessantes Projekt erhalten und gut aufgehoben sind», betont Ciardo. Bei den Ler-

nenden kommt das Projekt gut an: «Ich sehe das als gute Chance für die Zukunft und meine Selbstständigkeit», sagt Mattiu Cabalzar (17) gegenüber dem «Bündner Tagblatt». Mattiu ist diese Woche für zwei Monate nach China geflogen, dort wird er ein eigenes Appartement beziehen, das ihm die

Firma zur Verfügung stellt. Zudem erhält er jeden Tag 20 Franken für die Verpflegung und Sonstiges. Die Schule werden die Lernenden im Ausland nicht besuchen müssen, da sie den Schulstoff via Internet aufholen können. Mattiu wie auch die anderen Lernenden müssen jede Woche einen Bericht für die Ems-Chemie verfassen, um ihr momentanes Befinden und ihre Erlebnisse zu schildern. Auf diese Weise können allfällige auftretende Probleme schnell erkannt und behoben werden.

Mattiu wird zudem von seinem «Götti», der ebenfalls Schweizer ist und schon seit fünf Jahren in China lebt, in die Kultur eingeführt. Er fliegt ausserdem für eine Woche nach Taiwan. Dort wird er einen weiteren Produktionsstandort besuchen.

Der Bündner wird mit den chinesischen Mitarbeitern seinen Lehrberuf ausüben. Die meisten Mitarbeiter von Mattiu sprechen zwar Englisch, doch zusätzlich hat der Lernende für das bessere Verständnis eine Liste mit chinesischen Fachbegriffen erhalten.

### Zukunft des Projekts

Dieses Jahr gibt es bereits einen Austausch zwischen dem Standort in Domat/Ems und den Standorten im Ausland. Eine Studentin aus China wird für sechs Wochen nach Graubünden kommen und hier einen Einblick in das Chemieunternehmen erhalten. Der Verlauf dieses Pilotprojekts wird darüber bestimmen, ob im Rahmen der «Mobilen Berufslehre» weitere Arbeitskollegen ins Ausland reisen werden, um neue Erfahrungen zu sammeln, neue Arbeitsabläufe kennenzulernen und sich einen ersten Eindruck zu machen, wie das Leben als Expat ist.

## Ilanz

# Erfolgreiche Lehrlinge aus der Surselva

**Am Bildungszentrum Surselva sind kürzlich zahlreiche Diplomandinnen und Diplomanden gefeiert worden.**

An der Diplomfeier der Kaufmännischen Berufsschule Surselva, der Fach- und Handelsmittelschule Surselva und der Tageshandelschule Surselva konnte Schulleiter **Marcus Beer** 88 Diplomandinnen und Diplomanden der Kaufmännischen Berufsschule und der Fach- und Handelsmittelschule zu ihrem Diplom gratulieren. Die Klassenlehrpersonen durften 51 eidgenössische Fähigkeitszeugnisse an Absolventinnen und Absolventen der Kaufmännischen Berufsschule, 26 Zeugnisse der Berufsmaturität, 18 Diplome der Handelsmittelschule und sechs Diplome der Fachmittelschule überreichen. Von 91 Kandidatinnen und Kandidaten haben laut Mitteilung 88 reüssiert. Dies entspricht einer Erfolgsquote von 96,7 Prozent.

### Mit Bestnote 5,8 im Kanton

Mit einer Gesamtnote von 5,8 hat **Rafael Manetsch** aus Siat in der Abteilung Kaufmännische Berufsschule mit Berufsmaturität (M-Profil) das beste Resultat im Kanton er-

zielt. Manetsch hat seine Lehre bei der GKB absolviert. (bt)

### Kaufmännische Berufsschule

**Detailhandelsfachleute:** Note 5,4: Collenberg Beat, Morissen; Sport Beat, Flims. Note 5,3: Caduff Daria, Vella; Weisse Arena Leisure AG, Laax. **Gartmann Mathias, Safien Platz;** Sport Beat, Flims. **Mirer Nicole, Obersaxen;** Menzli Sport AG, Ilanz. **Akca Yasemin, Sils i. D.;** Fust AG, Chur. **Allenspach Damian, Schluein;** Menzli Sport AG, Ilanz. **Arpagaus Aita, Vella;** Sport Beat, Flims. **Camathias Kevin Marc, Sagogn;** Zinsli Eisenwaren, Ilanz. **Caminada Larissa, Flims Waldhaus;** Maggi & Co AG, Ilanz. **Carisch Naïomi, Rabius;** Consum Surrein, Rabius. **Caspecha Andreina, Riein;** Vögele Shoes, Ilanz. **Casutt Rafaela, Falera;** Zinsli Eisenwaren, Ilanz. **Cavigelli Ivana, Trun;** Denila SA, Ilanz. **Curtins Andrea, Vals;** Coop Bau und Hobby, Ilanz. **Deflorin Chiara, Segnas;** Bäckerei Goldmann, Disentis. **Dermont Ladina, Rueun;** Sport Beat, Flims. **Derungs Gianin, Danis;** Weisse Arena Leisure AG, Laax. **Friberg Christian, Brigels;** Sport Beat, Flims. **Gautschi Daniel, Trun;** Menzli Sport AG, Ilanz. **Gulli Sandra, Tavanasa;** Moda Decurtins, Ilanz. **Hossmann Tiziana, Sagogn;** Weisse Arena Leisure AG, Laax. **Piperata Sabina, Trun;** Meini Sport & Mode, Laax. **Sgjer Jasmin, Tersnaus;** Volg Laax. **Simmen Martina, Obersaxen;** Volg Obersaxen Affeier. **Spescha Marcel, Trun;** Migros Ilanz. **Venzin Riccarda, Tamins;** Coop Ilanz.

**Erweiterte Grundbildung mit Berufsmatura (E-Profil):** Note 5,3: **Alig Doris, Vella;** UBS AG, Ilanz. **Bearth Flurina, Rabius;** Gemeindevverwaltung, Obersaxen Meierhof. **Casutt Bettina, Sagogn;** Lia Rumantscha, Chur. **Cavegn Julia, Vella;** Tarcisi Maissen SA, Trun. **Deplazes Petra, Surrein;** Ledina Walter Tomaschett, Ilanz. **Halter Ladina, Wallensburg;** Lia Rumantscha, Chur. **Morgenhaller Marina, Disentis;** RTR Chur. **Orlik Ivo, Chur;** Repower AG, Ilanz. **Riedi Martina, Ilanz;** Stadtverwaltung, Ilanz. **Schmed Selina, Surrein;** Alpiq In Tec Ost AG, Ilanz. **Sgjer Lea, Trun;** CCM Cultura Lungatg Formaziun, Laax. **Vinzens Damaris, Luven;** Bearth + Derungs Treuhand AG, Ilanz. **Erweiterte Grundbildung mit Berufsmatura (M-Profil):** Note 5,8: **Manetsch Rafael, Siat;** GKB, Chur. **Capeder Désirée, Lumbrin;** Cathomas



**Erzielte die beste Note in Graubünden: Rafael Manetsch.** (zVg)

**Treuhand AG, Ilanz. Casutt Luca, Falera;** Banca Raiffeisen Surselva, Ilanz. **Damiano Michele, Rabius;** Distec AG Formenbau-Technik, Disentis. **Derungs Ilona, Surcasti;** Vischnaunca Vella Val Lumnezia, Vella. **Flepp Beat, Disentis;** Casatec SA, Disentis. **Flepp Marco, Disentis;** Banca Raiffeisen, Disentis/Cadi. **Flepp Remo, Disentis;** Administration communale, Disentis. **Hendry Laura, Sedrun;** Administration communale, Sedrun. **Huber Ladina, Würenlos;** Hotel Cucagna SA, Disentis. **Orlik Aline, Sumvitg;** Hotel Adula, Flims Waldhaus. **Pfister Nina, Wallensburg;** Cathomas + Cabernard AG, Ilanz. **Venzin Gian-Marco, Trun;** Administration communale, Trun. **Handelsmittelschule:** **Arpagaus Kevin, Cumbel. Bearth Seline, Sumvitg. Capaul Kathrin, Vals. Coray Flavio, Disentis. Corusa Petar, Cazis. Flepp Gianluca, Curaglia. Göde Sabrina, Obersaxen. Hosang Laurin, Disentis. Jörger Miriam, Vals. Livers Simona, Brigels. Maissen Silvan, Trun. Peng Gianni, Chur. Sgjer Gian, Tersnaus. Steiger Ajela, Chur. Suter Florian, Falera. Thöni Nicola, Falera. Tognarelli Olivia, Chur. Winzap Norina, Falera. Tageshandelschule:** **Andraskova Zuzana, Lumino. Baselgia Margot, Rabius. Bearth Madleine, Ilanz. Bearth-Flepp Marie-Theres, Rabius. Bundi-**

**Jacomet Carmelia, Curaglia. Caduff-Müller Christine, Degen-Rumein. Caduff Jacobina, Morissen. Candinas Rita, Sevegin. Flury Placi, Sumvitg. Manetsch Nicolette, Disentis. Pally-Jacomet Rosmarie, Curaglia. Schmid-Curschellas Tini, Sedrun. Tänz Cornelia, Vals. Tschur Monica, Obersaxen. Tuor Ludivina, Rabius. Vincenz-Deplazes Daniela, Disentis. Vinzens Siglinde, Luven. Caderas Gelgia, Ruschein. Casanova Elisabeth, Vrin. Casanova Monika, Obersaxen. Derungs Hannelore, Vals. Kalapos Schiesser Susanne, Masein. Panier Ida, Sagogn. Riedi Hansjürg, Flond. Sgjer Silvana, Schluein. Spescha Margreta, Vella. Tomaschett Heidi, Disentis. Venzin Sandra, Vella. Werner Sabine, Ruschein. Fachmittelschule:** **Bearth Ladina, Cumpadials. Cadruvi Flurina, Ruschein. Casutt Nina, Falera. Flepp Monica, Disentis. Lechmann Andrea, Sumvitg. Sgier Ladina, Disentis. Berufsmatura Handelsmittelschule (HMS+):** **Albin Claudio, Trun. Caduff Laura, Degen. Camenisch Corsin, Chur. Carigiet Jenny, Morissen. Casutt Aaron, Falera. Chistell Selina, Falera. Decurtins Sereina, Trun. Parli Diego, Chur. Quinter Luana, Trun. Rytter Domenico, Sagogn. Spescha Demian, Chur. Steiner Patricia, Laax. Tomaschett Alessandra, Trun.**